

Informationsblatt für die Mitglieder vom Skatverband Pfalz e.V.

Ausgabe 1 / 2017

Skatverband
Pfalz e.V.



PFALZ SKAT AKTUELL



Die Sieger des 9. Südwest-Schüler- und Jugend-Cups

Grußwort des 1. Vorsitzenden SkV Pfalz e.V.

Hallo liebe Skatfreundinnen /-freunde des Skatverbandes Pfalz e.V.,

die Zeit ist wieder wie im Fluge vergangen und schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Auch in diesem Jahr gab es sportliche Höhepunkte wie die Jahre zuvor.

Wie immer an dieser Stelle bedanke ich mich bei allen angeschlossenen Vereinen und meinen Vorstandskollegen für das entgegengebrachte Vertrauen, die geleistete Zuarbeit und erbrachte Unterstützung in allen Angelegenheiten.

Ich wünsche Ihnen / Euch ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Start ins Jahr 2016 sowie Gesundheit und allzeit „Gut Blatt“.

Egon Dittmann
1. Vorsitzender SkV Pfalz e.V.

Jahresturnier Herz As Maxdorf e.V.

Am 1. November fand wieder das Jahresturnier des SC Herz As Maxdorf e.V. statt, parallel zum mittlerweile 9. Südwest-Schüler- & Jugend-Cup.

Insgesamt 65 Skatspieler hatten den Weg nach Maxdorf bzw. ins Dorfgemeinschaftshaus Birkenheide gefunden, damit war die Teilnehmerzahl im Vergleich zu den Vorjahren unverändert.

Nach Abschluss der 2 Serien, die wieder ruhig und ohne Schiedsrichter-Einsatz abliefen, stand der Sieger fest: Mit 3136 Punkten ging der Sieg dieses Mal an Frederik Merz aus Kaiserslautern.

Die Gewinner der Geldpreise:

Platz	Name	Ort	Punkte
1	Frederik Merz	Kaiserslautern	3.136
2	Gerd Leubner	Frankenthal	2.809
3	Hans Scherr	Frankenthal	2.721
4	Thomas Schirmer	Hasslach	2.554
5	Alexander Schön	Haßloch	2.502
6	Sascha Heene	Mannheim	2.443
7	Dirk Stein	Rheinzabern	2.441
8	Andreas Michael	Maxdorf	2.323
9	Bernhard Topp	Gau-Odernheim	2.311
10	Christoph Baumann	Kaiserslautern	2.303
11	Uwe Schädler	Maxdorf	2.300
12	Jürgen Gröschel	Rheinzabern	2.285
13	Oswin Rupp	Mörsch	2.261

Parallel dazu wurde auch eine separate Tandemwertung ausgespielt, hier gewannen die Plätze 2 & 3, das Tandem Leubner / Scherr.

Die besten 3 Tandems:

Platz	Name	Ort	Punkte
1	Leubner / Scherr	Frankenthal	5.530
2	Merz / Baumann	Kaiserslautern	5.439
3	Michael / Schädler	Maxdorf	4.623

Christian Bode
SC Herz As Maxdorf e.V.

Regelkunde

Frage 1 – Nicht-Bedienen

Der Alleinspieler spielt zum vorletzten Stich die Trumpf-8 aus, die Mittelhand mit dem Herz-Buben übernimmt. Damit haben die Gegenspieler 60 Augen. Hinterhand besitzt den Pik-Buben, bedient aber nicht. Beim letzten Stich bemerkt der Alleinspieler, dass Hinterhand den Pik-Buben beim 9. Stich nicht bedient hat. Ist das Spiel für den Alleinspieler gewonnen oder verloren?

- a) Der Alleinspieler hat das Spiel gewonnen.
- b) Der Alleinspieler hat das Spiel verloren.

Frage 2 – Reizwert 38

Mittelhand reizt in der zahlenmäßigen Reihenfolge von 18 bis 36 und bietet dann 38, die Vorhand noch hält. Mittelhand bietet jetzt 40, worauf Vorhand passt. Nun reklamiert Hinterhand und behauptet, Vorhand dürfe noch nicht passen, da das Gebot von 38 dem Reizwert 40 entspreche. Ist der Einwand von Hinterhand berechtigt?

- a) Der Einwand ist berechtigt.
- b) Der Einwand ist nicht berechtigt.

Auflösung Seite 16

Jahresturnier 1. Skatclub Haßloch

Jürgen Schmidt aus Bad Dürkheim gewinnt Haßlocher Skatturnier

Beim diesjährigen Jahresturnier des 1. Skatclubs Haßloch konnte Vorsitzender Norbert Petry im voll besetzten Vereinsheim des 1. FC 08 Haßloch zahlreiche Skatspieler aus der Region begrüßen. Neben einer Delegation des befreundeten Skatclubs „Derkemer Worschtmarktube“ waren Spieler aus Neustadt, Mannheim, Ludwigshafen, Wattenheim, Ketsch, Grünstadt, Kaiserslautern, Hauenstein, Bellheim, Neuhofen und Landau ins Großdorf gekommen. Außerdem konnte Petry den Ehrenvorsitzenden des Skatverbandes Pfalz, Dietmar Spiegel und den Spielleiter des Verbandes, Ernst Sinoratzki willkommen heißen. Gespielt wurden zwei Runden mit je 48 Spielen. Sieger wurde Jürgen Schmidt, der Vereinsvorsitzende aus Bad Dürkheim, mit 2.762 Spielpunkten. Bis zum 13. Platz wurden Preise vergeben.



Die Ergebnisse:

Platz	Name	Ort	Punkte
1	Jürgen Schmidt	Bad Dürkheim	2.762
2	Wolfgang Heisel	Mannheim	2.614
3	Robert Kopp	Ludwigshafen	2.534
4	Ernst Maischein	Haßloch	2.533

Platz	Name	Ort	Punkte
5	Martin Seiberth	Haßloch	2.432
6	Albert Schwind	Bad Dürkheim	2.335
7	Ernst Strunz	Wattenheim	2.304
8	Klaus Erhardt	Ketsch	2.260
9	Edda Weber	Haßloch	2.237
10	Jurek Przestrzelski	Bad Dürkheim	2.221
11	Michael Huber	Haßloch	2.181
12	Bernd Kammerer	Grünstadt	2.177
13	Dieter Pieperz	Haßloch	2.173

Jürgen Hurrle
1. SC Haßloch

SC Frankenthal - Clubmeister 2016

Platz	Name	Schnittpunkte
1	Scherr, Hans-Arno	1302
2	Leubner, Gerd	1015
3	Kasimir, Klaus	971

SC Herz As Maxdorf e.V. - Clubmeister 2016

Platz	Name	Schnittpunkte
1	Wegner, Gerd	1069
2	Dammbrück, Christian	1059
3	Kulicke, Manfred	1006

Stadtmeisterschaft Bad Dürkheim 2016

Bei der diesjährigen Stadtmeisterschaft im Skat mit 43 Teilnehmern siegte nach 2 Runden und 96 Spielen Bernd Seckner aus Haßloch mit 2888 Punkten. Den 2. Rang erreichte Christoph Baumann aus Kaiserslautern mit 2818 Pkt. Auf den 3. und 4. Rang gelangten wiederum zwei Skatspieler aus Haßloch, Dieter Pieperz mit 2605 Pkt. und Alexander Schön mit 2573 Pkt., gefolgt von unseren Vereinsmitgliedern Siegfried Schmidt mit 2455 Pkt. und Albert Schwind mit 2349 Pkt.



Die Meisterschaft fand in der Sporthalle der SKG Grethen bei bester Bewirtung statt.

Skatfreunde sind herzlich eingeladen, jeden Freitag um 19.30h bei den „Worschtmarktube“ im Pfälzer Hof mit zu reizen.

Die Ergebnisse:

Platz	Name	Ort	Punkte
1	Bernd Seckner	Haßloch	2.888
2	Christoph Baumann	Kaiserslautern	2.818
3	Dieter Pieperz	Haßloch	2.605

Platz	Name	Ort	Punkte
4	Alexander Schön	Haßloch	2.573
5	Siegfried Schmidt	Bad Dürkheim	2.455
6	Albert Schwind	Bad Dürkheim	2.349
7	Herbert Schaible	Worms	2.272
8	Jürgen Gröschel	Rheinzabern	2.222
9	Werner Widmaier	Kaiserslautern	2.190
10	Ralf Kneifeld	Bellheim	2.167

Jürgen Schmidt
Worschtmarktube Bad Dürkheim

Luca Fischer siegt beim BW-Jugend-Cup

Luca Fischer vom Skatclub Herz As Maxdorf e.V. gewinnt am 03.11.2016 die Jugend-/Juniorenwertung des Baden-Württemberg-Cups in Meissenheim. In zwei 48er-Serien erspielte er 2725 Punkte. Auf Platz 2 landete Daniel Vogt von Contra Zusenhofen mit 2322 Punkten. Platz 3 ging mit 2308 Punkten an Carlos Huber, ebenfalls Contra Zusenhofen.



Christian Damnbrück
Jugendreferent LV6

Einladung zum Vorständeturnier des DSkV, Vorrunde

Einladung zur Mitgliederversammlung des Skatverbandes Pfalz e. V. 2017

Samstag, den 21. Januar 2017 um 10:00 Uhr

VSK Germania
Heuweg 144, 67065 Ludwigshafen

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Totengedenken
- TOP 2: Berichte der Vorstandschaft:
1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Spielleiter, Damenwart, Jugendwart,
Schiedsrichterobmann, Medienbeauftragter, Ehrengericht, Kassenwart
und Rechnungsprüfer
Im Anschluss erfolgt die Aussprache zu den Berichten
- TOP 3: Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 4: Anträge (sind drei Wochen vor der MGV beim 1. Vorsitzenden
einzureichen)
- TOP 5: Ehrungen
- TOP 6: Vorstandswahlen
- TOP 7: Wahl der Kassenprüfer
- TOP 8: Termine – MGV – EM – MM – Tandem – Funktionsträgerturnier
- TOP 9: Verschiedenes

Stimmberechtigte Teilnehmer sind laut Satzung des Skatverbandes Pfalz alle nach § 12 Absatz 1 und 2 aufgeführten Personen (pro angefangene 10 Mitglieder eines Vereins = 1 Delegierter)

Im Anschluss an unsere Mitgliederversammlung findet das Funktionsträgerturnier statt.

Weilerbach, den 03. Dezember 2016

gez. Egon Dittmann,
1. Vorsitzender SkV Pfalz e.V.

Samstag, den 21. Januar 2017,
im Anschluss an die JHV 2017

VSK Germania
Heuweg 144, 67065 Ludwigshafen

- Spielberechtigt: Alle Vorstandsmitglieder der Vereine des SkV Pfalz e.V..
Die Mitglieder des SkV Pfalz Vorstandes und des Ehrengerichts.
 - Spielmodus: Gespielt wird nach der internationalen Skatordnung und der Spielordnung des SkV Pfalz 2 Serien a 48 Spiele mit doppelter Listenführung. Abreizgeld für die Spiele 1 – 3, 0,50.- €, ab dem 4. Spiel 1.- € je Serie. Die erste Serie nach Einteilung des Spielleiters ab der zweiten Runde wird nach Punkten gesetzt. Zeitlimit je Serie 2 Std. Teilnahme an allen Serien ist Pflicht.
 - Startgeld: 20.- € pro Spieler incl. Kartengeld
(Zusammensetzung 10€ Vorständeturnier, 10€ Preisskat)
50% des Startgeldes wird als Preisgeld an die Teilnehmer des SkV Pfalz e.V. ausbezahlt.
 - Meldeschluss: am Spieltag vor Spielbeginn
 - Zahlung: am Spieltag vor Spielbeginn
 - Startkartenausgabe: direkt nach Meldeschluss
 - Spielbeginn: direkt nach Startkartenausgabe
- 20% der Teilnehmer (aufgerundet) qualifizieren sich für die Zwischenrunde. Auf LV-Ebene qualifizieren sich 20 % der Teilnehmer für die Endrunde.

Ernst Sinoradzki
Spielleiter SkV Pfalz e.V.

Einladung zur Tandemmeisterschaft des SkV Pfalz e.V.

am Samstag, den 28.01.2017

Kleintierzuchtverein Am Kanal 11, 67227 Frankenthal

Spielberechtigt: alle DSKV + ISPA Mitglieder .
Ein Tandem muss aus Mitgliedern eines Vereins gebildet werden.

Spielmodus: Gespielt werden 2 Serien à 48 Spielen.
Die Teilnahme an allen Serien ist Pflicht.
Das Zeitlimit pro Serie beträgt 2 Std
Teilnahme an allen Serien ist Pflicht.

Meldung: bis 13.50 Uhr am Spieltag beim Spielleiter

Startgeld: pro Tandem 30,- €

Abreizgeld: pro Spiel 1,- €

Spielpassabgabe: direkt bei der Anmeldung

Startkartenausgabe: 13.55 Uhr

Spielbeginn: 14.00 Uhr

Die Meisterschaft erfolgt nach den internationalen Skatregeln und der Sportordnung des Skatverbandes Pfalz e.V.
Die Quoten zur Zwischenrunde des Skatverbandes Rheinland/Pfalz-Saarland beträgt 50% (aufgerundet).

Ernst Sinoradzki
Spielleiter SkV Pfalz e.V.

Einladung zur Einzelmeisterschaft des SkV Pfalz e. V.

am Samstag, den 11. März 2017
beim VSK Germania
Heuweg 144, 67065 Ludwigshafen

Spielberechtigt: Alle Damen, Schüler, Jugend, Junioren und Senioren
Herren, je angefangene 5 Mitglieder ein Startplatz,
zusätzlich die Mitglieder des Vorstandes SkV Pfalz, die
Vorjahresmeister, sowie die Gold-& Silbernadelträger des
DSKV und SkV Pfalz.

Spielmodus : Senioren, Schüler und Jugend 5 Serien à 40 Spiele
Damen, Herren und Junioren 5 Serien à 48 Spiele
Die erste Serie nach Einteilung des Spielleiters ab der
2. Serie gesetzt nach Punkten. Je Serie 2 Std.
Teilnahme an allen Serien ist Pflicht.

Startgeld: Schüler und Jugendliche 8,- €,
alle anderen Teilnehmer 15,- €

Abreizgeld: 1. – 3. Spiel je 0,50 € ab dem 4. Spiel je 1,- €
Für Jugend und Schüler alle verlorene Spiele 0,30 €

Anmeldung: Bis spätestens 24. Februar 2017 an
Ernst Sinoradzki
Carl-Reiß-Str.25
67141 Neuhofen
per Email sino-e@web.de oder 0162/4418932

Passabgabe: Am Spieltag bis spät. 09.30 Uhr. Bei verspätetem
Erscheinen keine Startberechtigung.

Startkartenausgabe: 09.45 Uhr

Spielbeginn: 10.00 Uhr

Die Austragung der Meisterschaft erfolgt nach den Internationalen Skatregeln und der Sportordnung des SkV Pfalz e.V.. Die Quoten für die EM des SkV Rheinland-Pfalz/Saarland werden vor Ort bekannt gegeben.

Bei dieser Meisterschaft kann um das Skatsportabzeichen gespielt werden

Ernst Sinoradzki
Spielleiter SkV Pfalz e.V.

Einladung zur Mannschaftsmeisterschaft des SkV Pfalz e.V.

Am Samstag, den 25. März 2017
VfB Haßloch
August-Schön-Weg, 67454 Haßloch

- Spielberechtigt: alle DSKV Mitglieder. Eine Mannschaft muss aus 4 Mitgliedern eines Vereins gebildet werden
- Spielmodus: 4 Serien à 48 Spiele
Die erste Serie nach Einteilung des Spielleiters ab der 2. Serie gesetzt nach Punkten. Je Serie 2 Std
Teilnahme an allen Serien ist Pflicht.
- Startgeld: 56,50€ pro Mannschaft
- Abreizgeld: 1. – 3. Spiel je 0,50 € ab dem 4. Spiel je 1,00 €
- Anmeldung: Bis spätestens 10. März 2017 an
Ernst Sinoradzki
Carl-Reiß-Str. 25
67141 Neuhofen
per Email sino-e@web.de oder 0162/4418932
- Passabgabe: Am Spieltag bis spät. 09.30 Uhr. Bei verspätetem Erscheinen keine Startberechtigung.
- Startkartenausgabe: 09:45 Uhr
- Spielbeginn: 10:00 Uhr

Die Austragung der Meisterschaft erfolgt nach den Internationalen Skatregeln und der Sportordnung des SkV Pfalz e.V. Die Quoten für die MM des SkV Rheinland-Pfalz/Saarland werden noch vom DSKV bekannt gegeben, Veröffentlichung erfolgt im Internet.

Bei dieser Meisterschaft kann um das Skatsportabzeichen gespielt werden

Ernst Sinoradzki
Spielleiter SKV Pfalz e.V.



SKATCLUB
BIENWALD-BUBEN
KANDEL



Einladung zur Skat-Stadtmeisterschaft (Jahresturnier)

am Sonntag, 26. März 2017 um 14.00 Uhr,
im Bürgerhaus Kandel-Minderslachen.
Navigation: 76870 Kandel, Brehmstr. 26

Schirmherr: Günther Tielebörger,
Stadtbürgermeister

Preisgestaltung nach Anzahl der Teilnehmer.

Das Startgeld wird voll ausgespielt und
pro Tisch gibt es einen Preis.

Gespielt werden 2 Serien à 48 Spiele nach den internationalen
Regeln
des DSKV.

Startgeld: € 12,00

verlorene Spiele: 1. - 3. je € 0,50, ab dem 4. Spiel € 1,00

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise und

“Gut Blatt“
Die Vorstandschaft

9. Südwest-Schüler- und Jugend-Cup

Auch in diesem Jahr durften wir am 01.11. Schüler und Jugendliche bei unserem Südwest-Schüler- und Jugend-Cup begrüßen. War im vergangenen Jahr der Schülerbereich schwach besetzt, so war es 2016 umgekehrt. Im Schülerbereich traten 8 Schüler an, der anwesende Junior, Daniel Vogt aus Zusehofen, startete im Erwachsenenfeld und platzierte sich im ersten Drittel.

Durch eine tolle 2. Serie mit 1448 Spielpunkten (in einer 36er-Serie!) konnte Oliver Müller aus Zusehofen überraschend gewinnen.

Die Siegerehrung wurde durch den 1. Vorsitzenden des Skatverbandes Pfalz, Egon Dittmann, durchgeführt.

Die ersten 5 Plätze im Schülerbereich:

Platz	Name	Ort	Punkte
1	Oliver Müller	Zusehofen	1.850
2	Paul Schirmer	Hasslach	1.496
3	Max Schirmer	Hasslach	1.490
4	Manuel Dienert	Thaleischweiler	1.475
5	Tim Kasper	Zusehofen	1.093

Durch die großzügige Unterstützung durch die Orts- und Verbandsgemeinde Maxdorf konnten wieder alle Teilnehmer mit Pokalen bzw. Plaketten belohnt werden. Der Skatverband Pfalz versüßte die Heimfahrt der Teilnehmer. Meinem Club, dem SC Herz Maxdorf e.V., danke ich recht herzlich. Er hat wie in den vergangenen Jahren Gutscheine für Getränke und Kuchen / Brötchen gesponsert. Last but not least gilt mein Dank den Betreuern welche auch in diesem Jahr z.T. weite Anreisen hatten.

Christian Dammbrück
Jugendreferent LV6

Auflösung der Skatfragen (Seite 4)

Frage 1: a) ist richtig

Ein Stich ist vollendet, sobald die dritte Karte auf dem Tisch liegt. Durch das Nichtbedienen von Hinterhand gehören die beiden letzten Stiche dem Alleinspieler. Dabei ist es völlig unerheblich, dass die Gegenspieler mit dem von Mittelhand zugegebenen Herz-Buben bereits 60 Augen hatten und ohne den Bedienfehler von Hinterhand sogar auf 62 Augen gekommen wären. Da der Stich mit der Karte von Mittelhand noch nicht vollendet war, gehören vom Regelverstoß an alle Stiche dem Alleinspieler, der damit sein Spiel mit 62 Augen gewonnen hat. (ISkO 4.4.1)

Frage 2: a) ist richtig.

Die Reklamation ist berechtigt. Da Vorhand 38 gehalten hat, darf sie bei 40 nicht passen.

Es ist eine bekannte Tatsache, dass das Reizen nicht immer nach den Spielwerten erfolgt. Das Reizen von Zwischenstufen ist nicht erlaubt, da diese Reizweise immer wieder Anlass zu Missverständnissen bzw. Auseinandersetzungen gibt und gerade deshalb unbedingt unterlassen werden muss (ISkO 3.3.2).

In dem geschilderten Fall reizt Mittelhand 38. Da es im Skat keinen Spielwert von 38 gibt, hat Mittelhand damit automatisch den nächsten Spielwert, also 40, gereizt und Vorhand diesen Wert gehalten. Das Bieten und Halten eines Reizwertes sind nach ISkO 3.3.8 unwiderruflich. Mittelhand hat mit den gebotenen 40 nur die von Vorhand bereits gehaltenen 38 (Zwischenwert) wiederholt, also kein höheres Gebot abgegeben. Vorhand muss deshalb auch die gebotenen 40 halten und darf nicht passen. Wenn Mittelhand und danach auch Hinterhand passen, wird Vorhand nach ISkO 3.3.5 mit gehaltenen 40 Alleinspieler.

IMPRESSUM

Pfalz Skat Aktuell Informationsblatt für die Mitglieder des SkV Pfalz e.V.
Herausgeber der Vorstand des Skatverband Pfalz e.V.
Erscheinung 4 x im Jahr, Auflage ca. 400 Stück pro Ausgabe
Verantwortlich für Text und Gestaltung dieser Ausgabe
Christian Bode, Medienbeauftragter
E-Mail: presse@skatverband-pfalz.dskv.de
Tel.: 06237 / 9795890
Egon Dittmann, 1. Vorstand
E-Mail: egon-dittmann@t-online.de
Tel.: 06374 / 2123

Meldeschluss für Berichte und Anzeigen der Ausgabe 2 / 2017 bis 28.02.2017 an den Verantwortlichen

Karl-Heinz Rahmer Schreinermeister

Innenausbau-Fenster-Türen

Tel: 06236 - 415 780 Fax: 06236 - 415 810

Mobil: 0171 - 6137197

Kopernikusstr. 2 - 67141 Neuhofen

Email: rahmer@onlinehome.de

Termine Januar - März 2017

Datum	Tag	Uhrzeit	Verein / Veranstaltung	Spielort
21.01.	Sa.	10:00	MGV SkV Pfalz e.V.	LU-Niederfeld
21.01.	Sa.		Vorständeturnier SkV Pfalz e.V.	LU-Niederfeld
28.01.	Sa.	14:00	Tandemmeisterschaft SkV Pfalz e.V.	Frankenthal
18.02.	Sa.		HB-Pokal	Kaiserslautern
11.03.	Sa.	10:00	Einzelmeisterschaft SkV Pfalz e.V.	LU-Niederfeld
25.03.	Sa.	10:00	Mannschaftsmeisterschaft SkV Pfalz e.V.	Haßloch
26.03.	So.	14:00	Stadtmeisterschaft / JT Bienwald-Buben	Kandel-Minderslachen

ZUM KIEFERBERG

Inh. Alice Flickinger



Sportheim SV Morlautern

Di. - Fr. ab 16 Uhr

Sa. ab 13 Uhr

So. ab 10 Uhr

Montag Ruhetag

Spiellokal des Skatclubs "Miese 7" Kaiserslautern

Freiherr-vom-Stein-Str. 12 - KL-Morlautern

Telefon 0631 - 3 40 97 10

Anschriften und Telefonnummern der Spielorte

Verein	Spielort	Telefon	Clubabend
1. SC 20 Speyer	FC 09 Speyer Raiffeisenstr. 11, Speyer	06232 / 9196515 (R. Hänlein)	1. + 3. Freitag im Monat, ab 19:00 Uhr
1. SC Göllheim e.V.	Gaststätte "Deutsches Haus" Am Sportplatz 2, Marnheim	06352 / 2097	Fr., 19:00 Uhr
1. SC Haßloch	VfB Haßloch – Vereinsgaststätte	06324 / 2354	Di., 19:30 Uhr
1. SC Neustadt	TUS Maikammer – Wiesenstr. 13	06321 / 952097	Mo., 19:30 Uhr
City SC LU	Mayer-Brauhaus Schillerstr. 8, LU-Oggersheim	0621 / 675083	Mi., 19:30 Uhr H. Pick: 0621 / 1663412
Hemshofbuben u. Rommé-Elfen LU	Gaststätte "Metropol" Ganderhofstr. 10, LU-Nord	0621 / 624231	Skat: Do., 19:00 Uhr Rommé: Di., 18:30 Uhr
Herz Buben Grünstadt	Kegelcenter Grünstadt, Uhlandstr. 14		Fr., 19:00 Uhr
Karo 7 Hohenecken	"Alte Knacker" An der Feuerwache 10, KL	0631 / 3111495	2. Fr. i. Monat, 19:30 Uhr
Miese 7 KL	Sportheim SV Morlautern Freiherr-vom-Stein-Str. 12	0631 / 3409710	Jeden 2. Freitag im Monat 20:00 Uhr
SC Bienwald-Buben Kandel	Kulturzentrum Kandel	07271 / 5650 (H. Müller)	
SC Dahn	Zu erfragen unter: 0172 / 5747167		Fr., 19:30 Uhr, 2 Serien, in ungeraden Wochen
SC Frankenthal	Kleintierzuchtverein Am Kanal 11, FT	06233 / 319470	Fr., 20:00 Uhr
SC Goldfinger	VSK Germania Heuweg 144, LU-Niederfeld	0621 / 54570727	Di., 20:00 Uhr J. Büchs: 0621 / 557952
SC Herz 7 Mörsch	Kleintierzuchtverein Am Kanal 11, FT	06233 / 319470	Di., 19:00 Uhr
SC Herz As Maxdorf e.V.	ASV Clubhaus, Longvicplatz	06237 / 9500484	Fr., 20:00 Uhr
SC Kleeblatt Edigheim	"Zum Kuli", Kanaldamm 21	0621 / 661420	Fr., 20:00 Uhr
SC Neuhofen	Kleintierzuchtverein Neuhofen	0171 / 6137197	Fr., 20:15 Uhr
SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad	06301 / 3409710	Jeden 3. Fr., 20:00 Uhr, 2 Serien á 36 Spiele
SC Schelle As Mutterstadt	Café Elisabeth Ludwigshafener Str. 2	06234 / 9220533	Mi., 19:30 Uhr
SC Schippe 7 Mutterstadt	Hundeverein Mutterstadt	06234 / 2357	Fr., 19:30 Uhr, 2 Serien
SC Topis	Zur Laube, Fuggerstr. 55, LU		Mo., 20:00 Uhr
SC Trifelsasse Annweiler	Naturfreundehaus Annweiler Viktor-von-Scheffel-Straße 18	06346 / 8198	Fr., 18:30 Uhr, 2 Serien, nur in geraden Wochen
SC Volkshaus	Zur Laube, Fuggerstr. 55, LU		
SC Weilerbach	Kornkammer Bauer Schmidt Hauptstr. 45	06374 / 4180	2. Fr. Im Monat, 19:30 Uhr. Mo. 14-tägig 19:00 Uhr
Worschtmarktube	Pfälzer Hof	06322 / 979800	Skat: Fr., 19:30 Uhr Rommé: Do., 19:00 Uhr

GAME·DUELL
Deutschlands größte Spieleseite



SKAT mein Spiel

Online
spielen



- ♣ Über 400.000 Skatspieler
- ♣ Authentisches Spielen
- ♣ Einfache Bedienbarkeit



Großes
Extra-Turnier



200.000 €
Preisgeld

www.gameduell.de

10,00 € GRATIS